

scheint mir noch sehr unbehaglich. Andererseits bin ich doch schon gespannt auf die Welt der Düfte, und luftigen Höhen, der leuchtenden Farben, des Feuers, und der Erde. Ich freue mich auf die knarrenden Kiefern und das Vogelgezwitscher in meinem Wald. Während ich so vor mich hin träume, mich gen Norden bewege, mal in diesen Zug, mal in jenen Zug umsteige, hat sich der Himmel schwarzblau gefärbt und mit Glitzersternen geschmückt. Es ist ein sehr feierliches Nachhausekommen. Ich hätte bitte gern noch das leuchtend bunte Mandala aus dem Liquid Sound-Pool dort oben am Himmelszelt, bin aber auch glücklich über die Mondsichel.

Hallo, Ihr! Ich komme! Nach der ersten Umarmung zu Hause bin ich tatsächlich „an Land gegangen“. ■

wölbte. Interessierte ZuschauerInnen konnten sich auch probeweise den Händen der Therapeutinnen anvertrauen und dabei erleben, wie Aqua Wellness die heilsame Wirkung von Wasser, Berührung und sanfter Massage miteinander verbindet. Dorothea Voß ist begeistert von der Möglichkeit, unter diesen Bedingungen arbeiten zu können: „Im solehaltigen Wasser mit seinem größeren Auftrieb wird die Schwerelosigkeit noch intensiver empfunden. Außerdem ist es unter freiem Himmel etwas völlig anderes als in einer Halle. Das erste Mal arbeitete ich hier in der Abenddämmerung bei 0 Grad Außentemperatur in einem von innen erleuchteten Pool. Eine wunderbare Atmosphäre! Der offene Raum birgt Überraschungen: Mal schweben mein Klient und ich im Glanz der Sonne (inklusive Sonnenbrand) durchs Wasser, dann wieder begleitet uns die sanfte Musik des Windes und bringt Blumenduft

Ute Kasperowski – Foto: Martin Killat

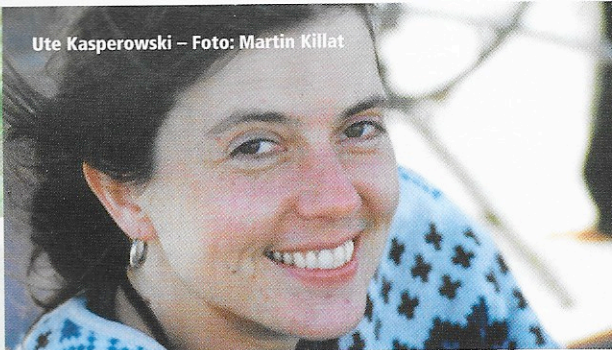
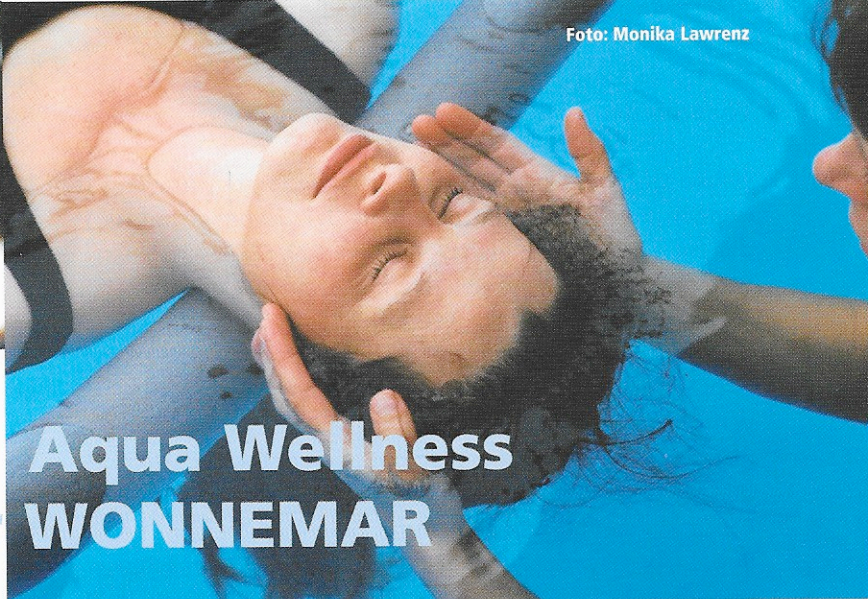


Foto: Monika Lawrenz



im Wismarer von Heike Vonderschmidt

Renate Hille ist beeindruckt. Sehr beruhigend, entspannend und unerwartet erholsam - so beschreibt die Rostockerin die Wirkung ihrer ersten Aqua Wellness-Behandlung. Besonders die gleichmäßig schwingenden Bewegungen empfand sie als sehr angenehm. Für Frauen mit Entspannungs- oder Schlafstörungen würde sie solche Behandlungen unbedingt weiter empfehlen. Überaus froh ist sie, trotz ihrer Scheu vor allzu großer körperlicher Nähe diesen Versuch gewagt zu haben. Wie aber kam sie zu dieser ungewohnten Erfahrung?

Etwa zwischen Rostock und Lübeck liegt die Hansestadt Wismar, an deren Rand mit dem WANNEMAR eines der schönsten Erlebnisbäder des Nordens entstanden ist. Auf Anregung von Dorothea Voß fand hier an einem Juni-sonntag eine Aqua Wellness-Show statt. Im Gesundheitsbereich des Bades befindet sich neben verschiedensten Saunen ein kreisrundes Aussenbecken mit solehaltigem und angenehm temperiertem Wasser. Hier gaben die Heilpraktikerin Dorothea Voß und Ute Kasperowski als kompetente Aqua Wellness-Therapeutinnen Einblicke in ihre faszinierende Arbeit, während sich über ihnen und den anderen Gästen azurblau ein wolkenloser Himmel

mit. Oder es fällt leichter Regen auf unser Gesicht und weckt Kindheitserinnerungen. Oder ich greife zum T-Shirt, um mich vor kühlem Wind zu schützen und stelle mich darauf ein, beim Klienten den Kontakt mit der Luft auf die Nase zu beschränken. Für die in unmittelbarer Nähe gelegene Dampfsauna sind wir anschließend besonders dankbar. Nicht nur ich empfinde diese neuen Möglichkeiten im WANNEMAR als Gewinn. So war ich einmal sehr gespannt, wie eine Klientin diesen Platz erleben würde, die schon oft zu mir gekommen war, bisher aber stets in den überdachten Pool in Güstrow. Sie genoss es hier sehr und fühlte sich noch nie so tief entspannt wie an diesem vermeintlich ungeschützten Ort.“ Dorothea Voß fühlt sich sehr wohl mit der vielfachen Erfahrung, Menschen auf ihrem Weg zu mehr Wohlbefinden begleiten zu können. Sie selbst hat ihre erste Behandlung in einer persönlich schwierigen Zeit als Befreiung erlebt: „Damals tauchte ich mit einem tiefen lang anhaltenden Lachen und dem Empfinden auf: Ist DAS ein schönes Spiel!“ Bald schon wollte sie unbedingt die „gebende“ Seite kennenlernen. Diese scheint sie mindestens ebenso fasziniert zu haben. Gemeinsam mit Ute Kasperowski wird sie wohl noch für viel Wonne in Wismar sorgen. ■